

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 116 (1990)
Heft: 23

Illustration: [s.n.]
Autor: Borer, Johannes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

W

I

T

Z

O

T

H

E

K

«Frau Huber, warum heisst eigentlich Ihr Sohn Mokka?»
«Weil er uns die ganze Nacht wachhält.»

«Dieser Papagei ist bereits über 100 Jahre alt.»
«Dafür sieht er aber noch reichlich grün aus.»

Es sagte der Lappländer angesichts seiner Herde: «Das rentiert sich!»

«Ich war beim Hellscher.»
«Na und? Hat er wirklich deine Gedanken erraten?»
«Ja! Ich musste im voraus bezahlen!»

«Kennen Sie den Unterschied zwischen dem Winter und einem Handwerker?»
«Nein.»
«Der Winter kommt bestimmt ...»

«Es ist noch nicht aller Klage Abend», sagte der Rechtsanwalt und ging in die Berufung.

«Wenn ich Kaffee trinke, kann ich nicht schlafen.»
«Bei mir ist es gerade umgekehrt, wenn ich schlafe, kann ich keinen Kaffee trinken.»

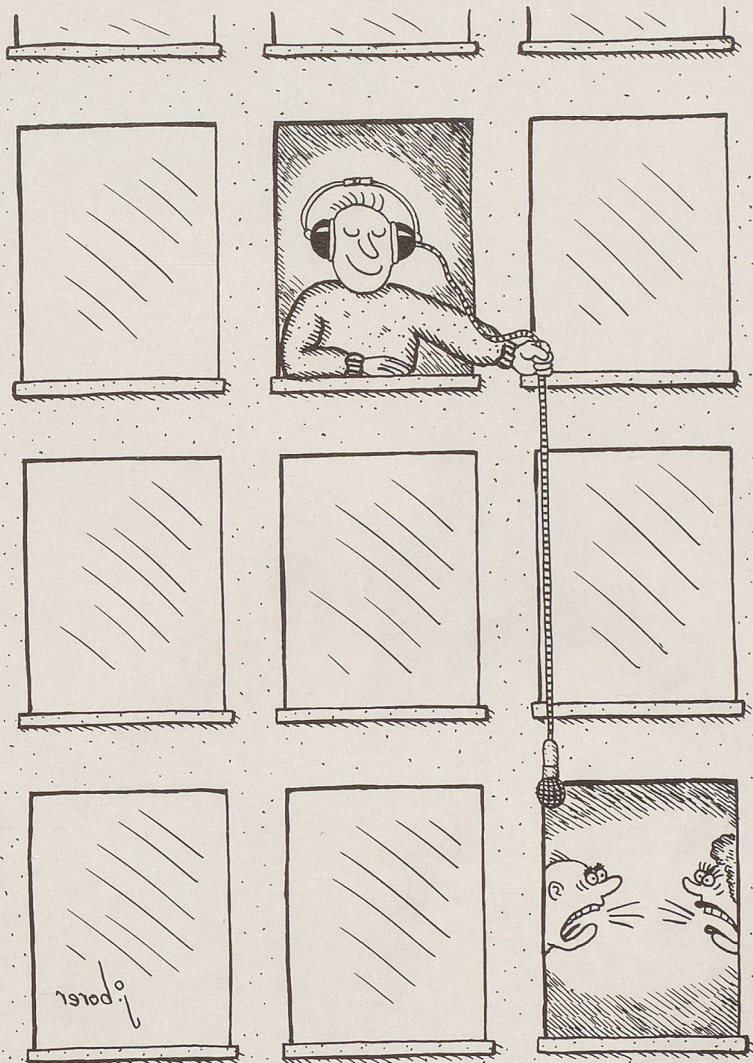
Sagt die Holzwurmmutter zu ihren Kindern: «Husch, husch ins Brettchen!»

«Spielen Sie Geige?»
«Ja, auch Klavier.»
«Wie schön, da können Sie sich selbst begleiten!»

Ein Arzt: «In meinem Beruf muss man manchen Abstrich machen.»

«Wie geht es eigentlich Familie Meierhofer?»
«Schlecht. So oft ich hinkomme, spielen die Kinder Betreibungsbeamter!»

«Du bist viel eingebildeter, als du zugibst.»
«Da kannst du sehen, wie bescheiden ich bin.»



JOHANNES BORER

«Zwanzig Franken für ein einfaches Omelett?» fragt der Gast verwundert den Kellner. «Sind in Ihrem Restaurant die Eier knapp?»
«Nein», erwidert der, «aber die Kundschaft!»

«Können Sie mir sagen, wie ich am besten durch den Urwald komme?»
«Als Löwe!»

REKLAME

Stöhnt der alte Lehrer beim Zahnarzt: «O Müller, Wurzeln ziehen konnten Sie schon in der Schule nicht ...!»

«Du, Papa, was heisst das: «Auf Agamemnons Haus lag ein Fluch?»»
«Hypotheken, mein Sohn, lauter Hypotheken!»

«Möchten Sie nicht einmal von dem herrlichen Eiswein probieren?»
«Na schön. Aber bitte nur einen Würfel ...»

Rheuma
Arthritis Arthrosen
Kopfweg
Neuralgie Hexenschuss
Erkältungen
Ischias Sportverletzungen
Rückenschmerzen
Zurück zum Wohlbefinden dank
Tiger-Balsam
Tiger-Balsam bändigt Schmerzen durch die Kraft der Natur!
Sofort spürbar wirksam!
Als Salbe oder Oel in Apoth. & Drog.
Vertrieb: Drogenica AG, St.Gallen